

Pressemitteilung
München, 8.09.2022

MINT-Hub Siemensstadt Square fördert lebenslanges Lernen
Ankündigung: Make@thon „Mobilität von morgen“ für Berliner Jugendliche
22. September bis 1. Oktober 2022 im MINT-Hub Siemensstadt Square

Pressekontakt:

Julia Kirchweger
Siemens Stiftung
Tel.: +49 / 173 / 1974 271
julia.kirchweger@siemens-stiftung.org

Die Preise für Kraftstoffe, Gas und andere Energieträger steigen angesichts des anhaltenden Kriegs in der Ukraine und tragen zusätzlich zur Klimakrise dazu bei, unser Mobilitätsverhalten zu verändern. Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse aus Berlin werden beim MINT-Make@thon „Mobilität von morgen“ Ansätze entwickeln, die zum Mobilitätswandel beitragen. Die Problemlöse-Challenge wird von der Siemens Stiftung gefördert und von der Universität Osnabrück durchgeführt.

Nachhaltigkeit muss man lernen. Wer die Ursachen des Klimawandels versteht, kann neue Wege gehen, um diesen zu begrenzen und sich an seine bereits unvermeidbaren Folgen anzupassen. Vor allem die MINT-Fächer vermitteln die wissenschaftlichen Grundlagen und Kompetenzen, die Herausforderungen in einer volatilen, unsicheren und komplexen sowie durch Digitalität geprägten Welt zu lösen. Eine qualitativ hochwertige und praxisbezogene MINT-Bildung ermöglicht es Schülerinnen und Schülern, die dringende ökologische, gesellschaftliche und ökonomische Transformation aktiv mitzugestalten.

Der MINT-Hub Siemensstadt Square knüpft hier mit verschiedenen Aktivitäten an und schafft Möglichkeitsräume für Wachstum und Veränderung. Er integriert operative Projekte in Kooperation mit unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren aus Bildungspraxis, Wissenschaft und Zivilgesellschaft entlang der gesamten Bildungskette. Langfristiges Ziel ist die Förderung von lebenslangem Lernen sowie von Bildungs- und Chancengerechtigkeit. Dabei bieten die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen einen thematischen Rahmen, zu dem aus unterschiedlichen Perspektiven gearbeitet und ein Beitrag geleistet wird.

MINT-Make@thon „Mobilität von morgen“

Beim MINT-Make@thon „Mobilität von morgen“ vom **22.09. bis 1.10.2022** im A32 Entrepreneursforum Siemensstadt Square Berlin entwickeln Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 13 eigene Lösungsansätze für einen nachhaltigen Mobilitätswandel. In den innovativen Räumlichkeiten haben die Teilnehmenden unter anderem Zugang zu 3D-Druckern und Experimentiersets, um Prototypen ihrer Produkte und Lösungen anzufertigen. Bei der Abschlussveranstaltung am **1.10.2022** werden die besten Ergebnisse prämiert.

Eine Teilnahme bei der Problemlöse-Challenge ist noch möglich. Anmeldung: makeathons.de/

Internationaler Peer-Austausch für frühe MINT-Bildung

Der „[International Dialogue on STEM Education](#)“ (IDoS) ermöglicht einen systematischen Austausch führender Organisationen im Bereich MINT-Bildung für nachhaltige Entwicklung im frühkindlichen Bereich. Das Netzwerk versteht sich als Ökosystem für Bildungsinnovation und nachhaltige Transformation und

veröffentlicht immer wieder Positionspapiere für Expertinnen und Experten und eine interessierte Öffentlichkeit. Vom **10. bis 11.10.2022** trifft sich das IDoS Peer-Netzwerk in Berlin. IDoS ist eine Initiative der Siemens Stiftung und der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“.

„Design Thinking in MINT“ Fortbildungen für Lehrkräfte

In Kooperation mit dem Hasso-Plattner-Institut/School of Design Thinking finden ab Herbst 2022 Fortbildungen für MINT-Lehrkräfte zu „Design Thinking in MINT“ statt. Die Schulungen im Blended-Learning-Format fokussieren auf die Anwendung des Design-Thinking-Ansatzes anhand von konkreten Fragestellungen rund um die UN-Nachhaltigkeitsziele und vermitteln konkrete Übungen und Techniken für den MINT-Unterricht.

Eine Voranmeldung für MINT-Lehrkräfte ist möglich. Die Information zu den Schulungsterminen erfolgt dann automatisch per E-Mail. Voranmeldung: medienportal.siemens-stiftung.org/de/fortbildungen#designthinking

KiQ – gemeinsam für Kita-Qualität

Wenn Entdecken und Forschen zum Alltag werden! Unter diesem Motto unterstützt die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ mit ihrem neuen „KiQ“-Programm Kita-Teams dabei, das entdeckende und forschende Lernen mit den Kindern zum festen Bestandteil ihres Kita-Alltags werden zu lassen. Im Sinne einer ganzheitlichen Entwicklungsförderung lernen pädagogische Fach- und Leitungskräfte zudem, wie sie frühe MINT-Bildung mit anderen Bildungsbereichen wie Sprachförderung oder Nachhaltigkeit verbinden können. Ab Herbst 2023 haben Berliner Kitas in und um die Siemensstadt Square die Möglichkeit am mehrmonatigen Fortbildungsprogramm teilzunehmen. Zudem wird es dort im Herbst 2022 eine Informationsveranstaltung zu KiQ geben.

Anmeldung zur Infoveranstaltung bitte an: kiq@haus-der-kleinen-forscher.de. Erste Informationen finden Sie unter www.hdkf.de/kiq-modellphase. Weitere folgen in den nächsten Wochen.

Siemens Professional Education und das Projektteam der Siemensstadt Square unterstützen die Umsetzung der MINT-Aktivitäten in Siemensstadt Square.

Bei Interesse an den Aktivitäten im MINT-Hub Siemensstadt Square wenden Sie sich bitte an Julia Kirchweger, Pressesprecherin der Siemens Stiftung: Julia.Kirchweger@siemens-stiftung.org

MINT-Hub Siemensstadt Square

Der MINT-Hub Siemensstadt Square der Siemens Stiftung in Berlin eröffnet Räume für gemeinsames Lernen und Gestalten. Als Think- und Do-Tank ermöglicht er Wissenstransfer zwischen lokaler und globaler Bildungspraxis und bringt internationale Best Practices an Schulen, die Nachhaltigkeit und eine positive Kultur der Digitalität im Quartier verankern. Vor allem MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) bereiten darauf vor, Herausforderungen in einer volatilen, unsicheren, komplexen sowie durch die Digitalität geprägten Welt zu lösen. In verschiedenen Projekten arbeiten Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte aus Berlin an aktuellen Fragestellungen und deren Lösungen, die direkt vor Ort Wirkung entfalten. siemens-stiftung.org/projekte/mint-hub-siemensstadt-square/

Siemens Stiftung

Als gemeinnützige Stiftung setzen wir uns für nachhaltige gesellschaftliche Entwicklung ein. Eine gesicherte Grundversorgung, hochwertige Bildung und Verständigung über Kultur sind dafür Voraussetzung. In unserer internationalen Projektarbeit unterstützen wir deshalb Menschen darin, diesen Herausforderungen unserer Zeit eigeninitiativ und verantwortungsvoll zu begegnen. Hierfür entwickeln wir mit Partnerinnen und Partnern Lösungsansätze und Programme und setzen diese gemeinsam um. Eine zentrale Rolle spielen dabei technologische und soziale Innovationen. Transparenz und Wirkungsorientierung bilden die Basis unseres Handelns. siemens-stiftung.org